

Forderungsnachweis für die Gewährung von Trennungsgeld bei täglicher Rückkehr zum Wohnort (§ 6 SächsTGV) für den Monat _____

Zutreffendes bitte ankreuzen oder deutlich ausfüllen



Name, Vorname, genaue Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)		
Dienststelle/Dienststätte		
IBAN	BIC	Geldinstitut
Das Trennungsgeld wurde bewilligt von _____		mit Schreiben vom/Az. _____

Der Berechtigte ist im Besitz einer BahnCard:
 Ja Nein
 Art der BahnCard (z. B. BahnCard 25 2. Klasse): _____
 Die BahnCard ist gültig bis: _____

1	Fahrkostenerstattung für die Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln	Nicht vom Antragsteller auszufüllen	
		EUR	Cent
	a) am Wohnort (Zu- und Abgang): Monatskarte _____ = _____ EUR _____ Wochenkarten je _____ EUR = _____ EUR _____ Einzelfahrten je _____ EUR = _____ EUR b) vom Wohnort zum Dienstort Bus <input type="checkbox"/> Bahn <input type="checkbox"/> Wagenklasse _____ Monatskarte _____ = _____ EUR _____ Wochenkarten je _____ EUR = _____ EUR _____ Einzelfahrten je _____ EUR = _____ EUR c) am Dienstort (Ab- und Zugang): Monatskarte _____ = _____ EUR _____ Wochenkarten je _____ EUR = _____ EUR _____ Einzelfahrten je _____ EUR = _____ EUR Summe: _____ EUR		
2	Wegstreckenentschädigung (bei Benutzung eines privaten Kraftfahrzeuges) _____ Tage x _____ km (Hin- und Rückfahrt) x 0,17 EUR/km = _____ EUR		
3	Kostenvergleich Bitte kennzeichnen Sie die Tage, an denen Sie die Fahrten durchgeführt haben. 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 Es wird höchstens der unter 1 ermittelte Betrag erstattet:		
4	Mitnahmeentschädigung (nur bei Mitnahme im Kfz einer Person, die <u>keinen</u> Anspruch auf Mitnahmeentschädigung nach dem Sächsischen Reisekostengesetz hat) _____ Tage x _____ km (Hin- und Rückfahrt) x 0,02 EUR/km = _____ EUR		
5	Anrechnungsbetrag einfache Entfernung zwischen Wohnung und bisheriger Dienststätte _____ km _____ Tage x _____ km (einfache Entfernung) x 0,08 EUR/km = _____ EUR Trennungsgeld nach § 6 Abs. 1 und 2 SächsTGV: Höchstgrenze nach § 6 Abs. 4:	./.	

6	<p>Angaben zur steuerlichen Bewertung unentgeltlich erhaltener Mahlzeiten</p> <p style="text-align: right;">Ich war des Amtes wegen unentgeltlich verpflegt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja und zwar</p> <p><input type="checkbox"/> Frühstück <input type="checkbox"/> Montag – Freitag oder <input type="checkbox"/> an folgenden Tagen: _____</p> <p><input type="checkbox"/> Mittagessen <input type="checkbox"/> Montag – Freitag oder <input type="checkbox"/> an folgenden Tagen: _____</p> <p><input type="checkbox"/> Abendessen <input type="checkbox"/> Montag – Freitag oder <input type="checkbox"/> an folgenden Tagen: _____</p> <p>An folgenden Tagen habe ich die unentgeltliche Verpflegung nicht in Anspruch genommen (Bitte geben Sie auch an, ob Sie Frühstück, Mittag- und/oder Abendessen nicht in Anspruch genommen haben.):</p> <p>_____</p> <p>Ich habe aus anderen Gründen unentgeltliche Mahlzeiten erhalten:</p> <p><input type="checkbox"/> von einem Dritten auf Veranlassung des Arbeitgebers <input type="checkbox"/> bei einem Arbeitsessen</p> <p><input type="checkbox"/> bei einer gesellschaftlich veranlassten Bewirtung (z. B. Ausstellungseröffnung, Richtfest) auf Veranlassung des Arbeitgebers</p> <p>Bitte erläutern Sie in diesen Fällen Anlass und Umfang der Bewirtung auf einem gesonderten Blatt. Bitte geben Sie – soweit möglich – auch an, ob die Bewirtung vom Arbeitgeber oder von einem Dritten <u>veranlasst</u> wurde. Falls Sie für eine Mahlzeit eine Zuzahlung geleistet haben, erläutern Sie dies bitte auch auf einem gesonderten Blatt.</p> <p>Anzugeben ist eine für die Gestellung der Mahlzeit vereinbarte und tatsächlich geleistete Zuzahlung (Entgelt). Kein Entgelt liegt vor, wenn Sie zunächst einen Betrag verauslagt und anschließend vom Dienstherrn erstattet bekommen.</p>
7	<p>Nur ausfüllen, wenn die Umzugskostenvergütung zugesagt worden ist!</p> <p>Sind Sie nach wie vor uneingeschränkt umzugswillig? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein seit _____</p> <p>Haben Sie sich fortgesetzt um eine angemessene Wohnung am neuen Dienstort einschließlich seines Einzugsgebiets bemüht und dabei alle zumutbare Möglichkeiten zum Erlangen einer Wohnung – auch auf dem freien Wohnungsmarkt – ausgenutzt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein seit _____</p> <p>Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, der für die Bewilligung des Trennungsgeldes zuständigen Stelle meine Wohnungsbemühungen durch Vorlage entsprechender Unterlagen (vgl. Ziffer III Nummer 3 des Merkblattes) im Einzelnen nachzuweisen und dass ein diesbezügliches Versäumnis die Einstellung der Trennungsgeldzahlung zur Folge hat.</p>
8	<p>Auf das beantragte Trennungsgeld habe ich einen Abschlag erhalten <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von _____ EUR</p>
<p>Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind.</p> <p>Ort, Datum Unterschrift des Antragstellers</p>	
<p>Nicht vom Antragsteller auszufüllen</p> <p>Sachlich richtig Rechnerisch richtig</p>	